



Zur richtigen Zeit am richtigen Ort: Im Baufachzentrum Nilsson in Osnabrück-Lüstringen kommen digitale Displays zum Einsatz, die aktuelle Werbebotschaften direkt am POS ausspielen.

mysignage: Digital werben am POS

Content is king

Tagesaktuelle Angebote, standortbasierte Informationen und crossmediale Kampagnen – Digital Signage eröffnet neue Chancen am POS. Dabei kommt es auf cleveres Contentmanagement an. Wie sich Inhalte einfach und effizient steuern lassen, zeigt mysignage.

Digitale Displays ermöglichen es, Promotions aus dem Web auf der Verkaufsfäche zu verlängern. „Um Werbebotschaften wirksam zu inszenieren und die Relevanz zu steigern, sind regionale sowie standortspezifische Informationen essentiell. Zudem muss die Aktualität des Angebots gewährleistet sein, sodass Shopper zu Spontankäufen animiert werden. Eine durchdachte Contentbespielung ist dafür entscheidend“, beschreibt Lydia Schlottman, Vertriebsleiterin mysignage, die zentrale Her-

ausforderung von digitalen POS-Lösungen. Vor diesem Hintergrund hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt, Systeme zu optimieren und Kunden bei der Contentpflege zu entlasten. Es sind Lösungen gefragt, die Inhalte zentral zur Verfügung stellen und automatisch ausspielen. Wie konnte es gelingen, eine solche technische Infrastruktur zu schaffen? Von welchen Funktionen profitieren Nutzer der Software? In welchen Branchen kommt das Konzept zum Einsatz? >>

**Komplette
Lösungen**



„Wir schaffen produktive digitale Systeme für den POS, die eine automatische Contentpflege ermöglichen und damit den Aufwand für die Administration auf ein Minimum reduzieren.“

Lydia Schlottmann, Vertriebsleiterin bei mysignage

»» Agentur für Contentpflege

strait ist eine Internetagentur mit dem Schwerpunkt Contentpublishing, die 1999 in Vreden gegründet wurde. „In den letzten 20 Jahren konnten wir vielfältige Lösungen zur Bereitstellung von Inhalten und Webapplikationen für Kunden aus Handel, Industrie und Verwaltung entwickeln. Diese Learnings konnten wir auf heutige Anforderungsprofile übertragen“, sagt Schlottmann. 2013 wurde mysignage als Produkt von strait eingeführt. Heute sind am Standort in Vreden 15 Mitarbeiter beschäftigt. „Wir schaffen produktive digitale Systeme für den POS, die eine automatische Contentpflege ermöglichen und damit den Aufwand für die Administration auf ein Minimum reduzieren. Dazu haben wir eine leistungsstarke Hierarchie und ein Filtersystem angelegt, das es erlaubt, beliebig viele Standorte mit angepasstem individuellem Content zu bespielen, aber nur eine Playliste anzulegen. Durch dynamische Schnittstellen wird stetig aktueller Content hinzugefügt ohne weiteren Pflegeaufwand“, skizziert Schlottmann das Konzept.

Inhalte steuern

Das System von mysignage zeichnet sich in erster Linie durch eine simple Bedienbarkeit aus, sodass Mitarbeiter ohne Vorkenntnisse und Schulungen Monitore bespielen können. „Wir haben für unsere Kunden fertige Inhal-

te und Vorlagen mit unserem Template Designer entwickelt, die leicht und innerhalb kurzer Zeit angepasst werden können“, erklärt Schlottmann. Um die Werbemonitore anzusteuern, ist lediglich ein Internetzugang und ein Signage Player nötig. Über einen Online-Adminbereich erhält der Redakteur einen zentralen Zugriff auf die Displays – dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um zehn oder 1.000 Monitore handelt. Um Datenservices anzubinden, verfügt das System über standardisierte Schnittstellen, die man einfach in Kundentemplates integrieren kann. Die Aktualisierungsintervalle sind einfach parametrisierbar und werden in der Cloud im Hintergrund organisiert. „Darüber hinaus stellen wir unseren Kunden Standardwidgets wie Bundesligaergebnisse, Wettervorhersage und Tagesschau-Nachrichten kostenlos zur Verfügung“, betont Schlottmann.

Viefältige Leistungen und Full-Service-Netzwerk

Die Spezialisten von mysignage kennen die gesamte Produktions- und Wertschöpfungskette und wissen, worauf es ankommt. „Wenn man heute – insbesondere für Großkunden – eine sinnvolle Lösung entwickeln möchte, ist ein erfolgreicher Vertrieb unabdingbar. Zusammen mit unserem Partnernetzwerk bieten wir ein Komplettangebot bestehend aus Projektkonzeption, Schulung, Soft- und Hardware sowie Rollout und Support“, berichtet Schlottmann. Der Fokus von mysignage liegt in der Projektplanung. „Wir legen darauf Wert, dass Kunden mit unseren POS-Lösungen eine hohe Wirtschaftlichkeit und Flexibilität erzielen – vor allem bei der Administration. Dazu erstellen wir für jedes Projekt eine Konzeption, die den Ausbau von heterogenen Standorten von Anfang an berücksichtigt“, versichert Schlottmann. Diese Serviceleistungen von mysignage treffen auf große Nachfrage. Zu den Kunden zählen Baumärkte wie Hagebau und Kommunen wie die Insel Norderney. Darüber hinaus bedienen die Digital-Signage-Spezialisten die Bereiche Einzelhandel, Jobcenter, Tourismusbranche, Gastronomie, Gesundheitswesen und Finanzinstitute.

Trends am POS

Große Verkaufsflächen werden zunehmend nicht mehr ausschließlich mit einem Vertriebsweg belegt. „Daraus ergibt sich für Signageprojekte die Anforderung, auch für diese Mieter interessante Mehrwerte zu schaffen



„Der inspirierende Ideenaustausch im Rahmen der Projektierung unserer Filiale der Zukunft hat uns begeistert und nicht nur die Signage-Anwendung, sondern auch unsere Eventplanungen bereichert.“

Dirk Schwanekamp, Bereichsleiter Marketing und Digitales Sparda Bank West eG

und diese frühzeitig in die Wertschöpfungskette zu integrieren. Beispielsweise kann ein Backshop im Baumarkt im Laufe des Tages seine Werbeinhalte ändern“, erläutert Schlottmann. Damit schafft man attraktive Werbemöglichkeiten, die von der Frequenz im Markt profitieren und dauerhaft zur besseren Rentabilität beitragen und damit zu höheren Mieterlösen.

Momentan arbeitet mysignage mit verschiedenen Unternehmen an dem Thema Filiale der Zukunft. Dabei geht es um Lösungen, die auf vernetzte Displayinstallationen abzielen. Dirk Schwanekamp, Bereichsleiter Marketing und Digitales Sparda Bank West, freut sich, an dem Projekt beteiligt zu sein: „Der inspirierende Ideenaustausch im Rahmen der Projektierung unserer Filiale der Zukunft hat uns begeistert und nicht nur die Signage-Anwendung, sondern auch unsere Eventplanungen bereichert.“ Auch im Bereich Warenpräsentation im Einzelhandel hat mysignage Konzepte: „Denkbar sind Anwendungen, die Produkte mit virtuellen Inhalten erweitern – zum Beispiel in einem Fliesenschrank im Baumarkt. Wird eine Schublade gezogen, zeigt der Boden automatisch die verlegte Fliese auf einem Bodenmonitor, auf einem Wandmonitor werden Produktinformationen und der Preis angezeigt“, legt Schlottmann dar.

